Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 68 (1995)

Heft: 11

Rubrik: Wettkampf-Nachlese

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

22. Schweizerische Wettkampftage der hellgrünen Verbände

Theoretische Prüfung: Fachfragen für Four Geh / Four / Qm / CKom

Zeit: 30 Minuten - Erlaubt sind alle persönlichen Reglemente und Hilfsmittel welche Sie mittragen können. Massgebend für die richtige Antwort ist immer die aktuelle Ausgabe eines Reglementes. Pro Frage ist nur eine Antwort richtig und anzukreuzen! Jede richtig beantwortete Frage ergibt 10 Punkte. Mögliche Totalpunktzahl: 300.

Frage Nr. 1

Sie begeben sich mit Ihrer Kp/Bttr getrennt von Ihrem Bat/Abt in einen Umschulungskurs. Wie kommen Sie zu einer BEBECO-Card, um die Betrst-Vsg autonom organisieren zu können? Sie sind die einzige Kp/Bttre Ihres Bat/Abt, die in dieser Zeit Dienst leistet.

A: Ich bestelle 8 Wochen vor Dienstbeginn die BEBECO-Card schriftlich beim OKK,Sektion Betrst-D.
B: Ich wende mich an meinen Qm, mit der Bitte, eine BEBECO-Card inkl. Bezugscode zu erhalten.
C: Ich muss nichts unternehmen. Ich erhalte die BEBECO-Card automatisch zusammen mit dem Vorschussmandatheft vom OKK.

Frage Nr. 2

Ihr KVK startet am 18.9.1995. Mit Ihrem Kp-Kader befinden Sie sich vom 19.9.95 Mittagessen, bis 20.9.95 Nachtessen (inkl.) auf dem Wpl Thun. Sie verpflegen in der Of-Kantine (bedient) und nehmen die Pensions-Vpf ein. Welchen Betrag entschädigen Sie pro AdA für die gesamte Aufenthaltsdauer in Thun?

A: Fr. 56.70 B: Fr. 57.60 C: Fr. 54.—

Frage Nr. 3

Sie rechnen mit Ihrer Ukft-Gemeinde die Beherbungsperiode ab. Als Sie glauben, definitiv abgerechnet zu haben, präsentiert Ihnen der Orts-Qm eine Strom-Abrechnung für die Küche von 6 332 kw/h à Fr. -.22 = Fr. 1 393.05. Wie vergüten Sie ihm diesen Betrag?

A: Ich bezahle die Fr. 1 393.05 zu Lasten des Vpf-Kredites durch die DK.
B: Ich bezahle die Kosten zu Lasten der DK, verrechne sie aber nicht zu Lasten des Vpf-Kredites.
C: Ich teile dem Orts-Qm mit, dass diese Kosten in den normalen Ansätzen gemäss VR bereits enthalten sind. Für weitergehende Kosten hat er sich direkt an das OKK zu halten.

Frage Nr. 4

Sie befinden sich im WK, als Sie einer Ihrer Zfhr ersucht, den Hallenbadeintritt zu vergüten. Infolge schlechter Witterung hat er den Sportunterricht kurzfristig ins Hallenbad verlegt. Er präsentiert Ihnen für seine 22 AdA's eine Rechnung über Fr. 110.—. Was antworten Sie ihm?

A: Ich bezahle die Rechnung zu Lasten der DK, da der Einzeleintritt den Betrag von Fr. 7.- nicht überschreitet.
B: Ich reiche dem OKK schriftlich ein Gesuch zur Kostenübernahme ein.
C: Ich teile ihm mit, dass der Eintritt zu Lasten des AdA geht und ich ihm keine Vergütung ausrichten kann.

Frage Nr. 5

Nach einer Übung sind die Fahrzeuge des Bat/Abt Stabes stark verschmutzt. Der Bat/Abt Motf-Of will die drei Pw's reinigen lassen. Er möchte hiefür einen privaten Waschplatz benützen, der mit einer Hochdruckwasserpumpe ausgerüstet ist. Er fragt Sie, ob Sie hiefür eine Entschädigung bezahlen können?

A: Nein. Ich sorge dafür, dass die Reinigung an unserem Ukft-Ort ohne Entschädigung durch eigene AdA erfolgt.

B: Ja, für die Benützung des Waschplatzes einschliesslich Verwendung der Hochdruckwasserpumpe kann ich zu Lasten der Dienstkasse einen Betrag von Fr. 19.50 entschädigen.
C: Nachdem es sich um militärische Pw's handelt, werden diese im nächstgelegenen AMP gereinigt.

Frage Nr. 6
Welche Salate/Salatgemüse sind zur Zeit (heute) Saison?
A: Endivien, Gurken, Kopfsalat, Randen, Tomaten.
B: Brüsseler, Endivien, Kopfsalat, Randen, Nüsslisalat.
C: Brüsseler, Gurken, Randen, Tomaten, Nüsslisalat.

Frage Nr. 7
Ihr Kp Kdt gibt Ihnen nebst dem Küchenchef einen Koch Geh sowie eine Küchenordonnanz in die Küche. Sie wissen, dass Ihnen dieses Personal nicht genügt, obwohl Sie über eine gut eingerichtete Gemeindeküche verfügen. Auf wie viele Kochgehilfen, resp. Küchenordonnanzen haben Sie bei Ihrem Kp-Bestand von 135 Mann Anrecht?
A: 3 B: 5 C: 4 Kochgehilfen/Küchenordonnanzen.

Frage Nr. 8
Sie rücken am Montag, 18.9.95 mit Ihrem Bat/Abt als Four der Dienst-Einheit in den KVK ein. Sie wissen, dass Sie für die Fassung des Armeeproviants an diesem Tag über keine Trsp-Kapazität verfügen. Was unternehmen Sie, um trotzdem an diesem Montag einen Grossteil Ihres AVM-Bedarfs zu erhalten?
A: Gesuchstellung an das AVM Brenzikofen, um Cargo Domizil Zustellung.
B: Ich werde mindestens 15 Tage vor KVK-Beginn an das AVM eine KVK-Bestellung bis max. 2000 kg Gewicht einreichen.
C: Ich kann einen Lieferwagen zumieten und über die DK zu Lasten des Vpf-Kredits abrechnen.

Frage Nr. 9
Wie viele Dosen Vollmilchpulver müssen Sie für Ihre Einheit von 135 Mann für eine normale WK-Dauer mindestens beziehen und verpflegen?
A: 17 B: 24 C: 12 Dosen

Frage Nr. 10
Wie viele Altöl-Kanister hat eine Stabskp im Korpsmaterial zugeteilt?
A: 3 B: 2 C: 1 Altölkanister

Frage Nr. 11
Dürfen Sie mit einem Urlaubsbillett zum Einheitspreis von Fr. 5.- auch in Zivil reisen?
A: Nein, das ist nicht gestattet.
B: Ja, in jedem Fall.
C: Ja sofern ich einen Urlaubspass besitze.

Frage Nr. 12
Nach einer lange Verlegungszeit (Schiessausbildung in abgelegenem Gebiet) gelangt am Dienstag der letzten WK-Woche Ihr Fw mit folgendem Ersuchen an Sie:
Da die Truppe die Schuhe, welche repariert werden müssen, bereits am Donnerstag (weilw. vorzeitige Entlassungen) wieder benötigt, wolle der Schuhmacher die Schuhe nur reparieren, wenn er Überstunden leisten kann (von 19 bis 22 Uhr) zu einem erhöhten Ansatz von Fr. 25.- die Stunde. Was teilen Sie Ihrem Fw mit?
A: Sei so i.O. Sie bezahlen die ganze Rechnung zu Lasten der DK.
B: Er soll beim Kp Kdt eine schriftliche Bewilligung einholen, die die Unterschrift des Kdt trägt. Sie legen diese der Buchhaltung bei und bezahlen die Rechnung inkl. die Überzeitzuschläge von Fr. 25.- pro Stunde.

C: Er soll beim Kp Kdt eine schriftliche Bewilligung einholen, die die Unterschrift des Kdt trägt. Sie legen diese der Buchhaltung bei und bezahlen die Rechnung inkl. die Überzeitzuschläge von Fr. 15.- pro Stunde.

Frage Nr. 13
hr Kp Kdt hat den Gemeinderat Ihrer Unterkunfstgemeinde zu einem Apéro mit anschliessendem Nachtessen eingeladen. Wie können Sie die Kosten von Fr. 250.- bezahlen?

A: Vollumfänglich zu Lasten Vpf-Kredit über die DK.
B: Den gesamten Betrag zu Lasten der Trp Kasse.
C: Bis max. Fr. 200.- zu Lasten der Trp Kasse. Der Restbetrag von Fr. 50.- ist vom einladenden Kdt selbst zu bezahlen.

Frage Nr. 14
Sdt Hartmeier ist Auslandschweizer. Er wohnt südlich von Genf in Frankreich. Am Bhf Genf wird er von seiner Freundin abgeholt. Wie hat er die Reise für den Wochenendurlaub anzutreten und zu bezahlen?

A: In Uniform mit einem Billett zum Einheitspreis von Fr. 5.-.
B: In Zivil mit Urlaubspass und einem Billett zum Einheitspreis von Fr. 5.-.
C: Mit einem 1/2 Preis Billett, in Zivil und einer Ausweiskarte für eine Fahrt in Zivil. Er bezahlt Ihnen aber nur den Einheitspreis von Fr. 5.-.

Frage Nr. 15
Sie haben eine neue Four-Soft (Einheitsversion) bezogen und wollen sie aus Geldern der Truppe bezahlen. Welche Möglichkeit haben Sie?

A: Keine; ich muss sie selber bezahlen.
B: Mit Einverständnis meines Kp Kdt kann ich die Anschaffung über die Trp Kasse bezahlen.
C: Bis zu einem Betrag von Fr. 150.- zu Lasten der DK (Ausbildungskredit). Den Restbetrag mit Einverständnis des Trp Kdt zu Lasten der Trp Kasse.

Frage Nr. 16
Ihr Kp Kdt wünscht die Benutzung einer Seilbahn während einer Übung mit der ganzen Kp. Für Ihre 135 AdA's hat er einen Spezialpreis von Fr. 5.- je AdA aushandeln können. Wie bezahlen Sie die Kosten?

A: Mit einem gelben Transportgutschein, ausgestellt auf den Gesamtbetrag von Fr. 675.-
B: Der Seilbahntransport muss durch den Div Kdt bewilligt werden. Er kann alsdann der DK belastet werden.
C: Sofern der Trsp durch den Div Kdt bewilligt wurde, kann der Transportgutschein (gelbes Formular) ausgestellt werden.

Frage Nr. 17
Ihr Nachrichten-Zug benötigt weiteres technisches Büromaterial, das nicht im Korpsmaterial enthalten ist. Wie kann es bezogen werden?

A: ist bei der Eidg. Druck- und Materialzentrale zu bestellen.
B: Im freien Handel (Seso) zu beziehen und zu Lasten der Truppen-Kasse zu bezahlen.
C: Im freien Handel (Seso) zu beziehen und zu Lasten der DK zu bezahlen.

Frage Nr. 18
Sie haben beim Trsp-Unternehmer Galliker während der gesamten WK-Dauer Büros belegt. Ihre Abrechnung ergab den Betrag von Fr. 765.-. Der Unternehmer verlangt von Ihnen nun noch die MwSt von Fr. 49.70. Wie verhalten Sie sich?

A: Ich teile ihm mit, dass im Betrag von Fr. 765.- die MwSt bereits enthalten ist.
B: Ich bezahle die Fr. 49.70 zu Lasten der DK mit dem Vermerk «Mehrwertsteuer».
C: Ich weise ihn darauf hin, dass er den Betrag von Fr. 49.70 direkt beim OKK zurückfordern kann, unter Beilage meiner Abrechnung und Angabe seiner MwSt Nummer.

Frage Nr. 19
Auf welche Merkmale achten Sie bei der Anlieferung von frischem Schweinefleisch?
A: Aussenseiten hell bis dunkel, pergamentartige Haut, dunkelgelbes Fett.
B: Angenehmer Geruch, Oberfläche soll nicht nass sein, Farbe hell bis sattrot, helles Fett.
C: Konsistenz weich, Druckstellen gleichen sich aus, hell bis dunkelrote Farbe der Schnittflächen.

Frage Nr. 20
Ihre Kp ist Dienst-Einheit für den KVK Ihres Bat/Abt. Für den Einrückungstag der Of ist Geld-Vpf (Mittagessen) angeordnet. Wie können die 7 AdA des Dienstpersonals verpflegt werden?
A: Ich kann mit einem Restaurant die Pensions-Vpf-Entschädigung vereinbaren und direkt abrechnen.
B: Ich muss dafür besorgt sein, dass meine 7 AdA bei einer anderen Trp, die über eine Trp Küche verfügt verpflegt werden. Eine andere Möglichkeit besteht nicht.
C: Ich muss vorerst beim OKK die Bewilligung für die Pensions-Vpf einholen. Wenn ich im Besitze der Bewilligung bin, kann ich die Entschädigung zu Lasten der DK vornehmen.

Frage Nr. 21
Ihr Truppenarzt hat einem älteren Mann seinen ärztlichen Dienst zur Verfügung gestellt, da der nächste Zivilarzt mehr als 30 km entfernt seine Praxis hat. Wie verrechnen Sie seinen Aufwand?
A: Dieser Dienst ist gratis und braucht nicht zu verrechnet werden.
B: Wir haben eine Rechnung nach MV-Tarif zu stellen und den Betrag in der DK zu vereinnahmen.
C: Wir haben eine Rechnung nach MV-Tarif zu stellen und den Betrag an das BA für Sanität zu überweisen.

Frage Nr. 22
Wer veranlasst die sichere Aufbewahrung der Bücher und Belege aller ständigen Kassen nach dem Dienst?
A: Ich als Fourier meiner Kp.
B: Mein Bat/Abt Qm.
C: Mein Kp Kdt.

Frage Nr. 23
Ihr Motf Of übergibt Ihnen eine Rechnung über Fr. 208.50 für die Reparatur eines Zündverteilers an einem Puch. Er hat die Rechnung visiert. Wie bezahlen Sie diese Rechnung?
A: Der Motf Of hat die Rechnung visiert, womit ich sie zu Lasten der DK bezahlen kann.
B: Ich leite die Rechnung zur direkten Bezahlung an die Direktion des Armee-Motorfahrzeugparks weiter.
C: Ich lasse die Rechnung vom Kp Kdt visieren mit der Richtigkeitsbescheinigung und bezahle sie durch die DK.

Frage Nr. 24
Sie sind Four der Füs Kp1/19. Von wem erhalten Sie bei einer A Mob den ersten Geld-Barvorschuss?
A: Vom Kdo Mobilmachungsplatz.
B: Von meinem Qm. Dieser erhält das Vorschussmandat anlässlich der Übernahme des Korpsmaterials mit dem Zeughaus-Dossier gegen Empfangsbestätigung.
C: Vom Kdo Mobilmachungsplatz einen ersten Barvorschuss sowie ein eigenes Vorschussmandatheft für spätere Bargeldbezüge.

Frage Nr. 25
Wie viel Zucker fasst Ihr Gamellendeckel?
A: 500 g
B: 750 g
C: 650 g

Frage Nr. 26
Für welche Speisen verwenden Sie das Gewürz «Basilikum»?
A: Tomaten, Suppen, Fisch, Saucen.
B: Siedfleisch, Pot-au-feu, Bouillon.
C: Reis, Voressen, Fischsuppen.

Frage Nr. 27
Wann ist der Anspruch auf die Rückerstattung der Verrechnungssteuer verjährt?
A: Nach Ablauf von 5 B: von 2 C: von 3 Jahren.

Frage Nr. 28
Was verstehen Sie unter einem Fachoffizier?

A: Mein Qm ist ein Fachoffizier im hellgrünen Bereich.
B: Wenn es militärisch notwendig ist, können Soldaten, Gefreite und Unteroffiziere mit besonderen Kenntnissen mit Offiziersfunktionen betrauten werden.
C: Fachoffiziere sind all jene Offiziere, die in einem Stab im Auftrag ihres Kdt einen Fachbereich leiten und betreuen.

Frage Nr. 29
Was verstehen Sie unter «Julienne»?
A: Quadratische, dünne Blättchen von Gemüsen als Suppeneinlage.
B: Löffelbreite, feine Streifen von Gemüsen als Suppeneinlage und Garnitur.
C: Gleichmässig geschnittene Würfel von Knollen und Wurzelgemüsen als Einlage zu Saucengerichten.

Frage Nr. 30
Sdt Müller befindet sich im Auslandurlaub in Honduras. Können Sie ihm an seine Reisekosten zum Enrücken in den WK etwas vergüten?
A: Das OKK kann bis zu einem Betrag von Fr. 800.- für die Auslandstrecke die Bewilligung erteilen.
B: Ich darf ihm an die Auslandstrecke Fr. 500.- ohne eine Bewilligung einzuholen vergüten.
C: Eine solche Entschädigung ist nicht vorgesehen.

Lösungen:

Nr. 1 B	Nr. 7 B	Nr. 13 B	Nr. 19 C	Nr. 25 C
Nr. 2 A	Nr. 8 B	Nr. 14 B	Nr. 20 A	Nr. 26 C
Nr. 3 C	Nr. 9 A	Nr. 15 A	Nr. 21 C	Nr. 27 C
Nr. 4 C	Nr. 10 C	Nr. 16 C	Nr. 22 B	Nr. 28 A
Nr. 5 A	Nr. 11 B	Nr. 17 A	Nr. 23 A	Nr. 29 B
Nr. 6 C	Nr. 12 C	Nr. 18 C	Nr. 24 B	Nr. 30 A

Ihre benötigte Zeit: ..... Minuten
Anzahl richtiger Lösungen: ..... Fragen
Auswertung Richtige Fragen x 10 Punkte = ... Punkte
Mögliche Totalpunktzahl: 300!